

Zahlung, Abonnement und Erstattung

Gültig ab: 14. Oktober 2026

Einleitung

Diese Seite erläutert Zahlung, Abonnements, Guthaben, Kündigung und Erstattung bei KI Visualisierung.

KI Visualisierung ist ein Produkt von AIG Automation und ausschließlich für die geschäftliche Nutzung durch Immobilienbüros bestimmt.

1. Was bietet KI Visualisierung?

KI Visualisierung ist ein Onlinedienst, mit dem Immobilienbüros Immobilienfotos hochladen und mithilfe künstlicher Intelligenz neue KI-Visualisierungen oder neue Ergebnisse mit „Haus im Fokus“ erstellen lassen können.

Für eine neue KI-Visualisierung oder ein neues Ergebnis mit „Haus im Fokus“ wird eine reguläre Guthabeneinheit verbraucht. Das Ergebnis dient der visuellen Unterstützung bei Verkauf oder Vermietung von Immobilien und darf nicht als unbearbeitetes Foto der tatsächlichen Situation dargestellt werden.

Neben den automatisierten Diensten von KI Visualisierung kann AIG Automation gesonderte manuelle Leistungen anbieten, darunter den Komfortservice. Artikel 11 beschreibt dessen Angebot und Bezahlung.

2. Abonnements

Das Standardabonnement hat eine feste Vertragsdauer von zwölf Kalendermonaten. Die Abonnementgebühr wird jährlich im Voraus berechnet. Den aktuellen Preis finden Sie im Angebot, auf der Website oder in der Verwaltungsoberfläche.

Innerhalb der Vertragslaufzeit werden pro Vertragsmonat 20 reguläre Guthabeneinheiten zugeteilt. Diese monatliche Zuteilung ist von der jährlichen Zahlung unabhängig; das Abonnement wird nicht monatlich abgerechnet.

Die automatische Verlängerung ist standardmäßig aktiviert, sofern der Kunde sie nicht vor dem Verlängerungszeitpunkt deaktiviert oder rechtzeitig kündigt. Jede automatische Verlängerung begründet eine neue Vertragslaufzeit von zwölf Kalendermonaten, wie in Artikel 5 beschrieben.

3. Guthabeneinheiten

Eine reguläre Guthabeneinheit kann für eine neue KI-Visualisierung oder ein neues Ergebnis mit „Haus im Fokus“ verwendet werden.

Der Kunde bezahlt die Auftragsverarbeitung und Bereitstellung des Ergebnisses, keine Garantie für bestimmte ästhetische, gewerbliche oder praktische Erwartungen. Die Qualität hängt unter anderem vom eingereichten Foto, den gewählten Anweisungen und den technischen Grenzen der KI-Modelle ab.

Für reguläres Guthaben gelten folgende Produktregeln:

- Testphase: 50 reguläre Guthabeneinheiten, gültig für die Testphase von einem Kalendermonat ab Beginn. Danach verfällt ungenutztes Testguthaben. Die Testphase wird nicht automatisch in ein kostenpflichtiges Abonnement umgewandelt.
- Einzelpaket: 15 reguläre Guthabeneinheiten je Kauf ohne Abonnementpflicht. Sie sind ab Aktivierung zwölf Kalendermonate gültig und während dieser Zeit eigenständig nutzbar. Die Beendigung oder Sperrung eines Standardabonnements lässt ein noch gültiges eigenständiges Einzelpaket unberührt, vorbehaltlich der

Bestimmungen zu schweren Verstößen oder Missbrauch in den allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Standardabonnement: pro Vertragsmonat 20 neue reguläre Guthabeneinheiten. Jede tatsächlich erfolgte monatliche Zuteilung ist ab dem tatsächlichen Zuteilungsdatum gesondert zwölf Kalendermonate gültig. Ungenutztes Guthaben kann bis zum jeweiligen Verfallsdatum übertragen werden. Die Nutzung setzt freigeschalteten Zugang zum kostenpflichtigen Abonnement voraus. Während einer Zahlungssperre ist dieses Guthaben vorübergehend nicht nutzbar; die Sperrung verlängert seine ursprüngliche Gültigkeitsdauer nicht.
- Zusätzliches Guthaben für Standard: jeder Zusatzkauf enthält 20 reguläre Guthabeneinheiten, ausschließlich für ein berechtigtes kostenpflichtiges Standardabonnement. Mehrere Käufe sind zulässig. Die Einheiten sind ab bezahlter Aktivierung zwölf Kalendermonate gültig; der Kauf begründet kein neues Abonnement. Die Nutzung setzt ein freigeschaltetes kostenpflichtiges Standardabonnement voraus. Während einer Zahlungssperre ist das Guthaben vorübergehend nicht nutzbar. Nach Aufhebung ist es bis zum ursprünglichen Verfallsdatum wieder nutzbar; die Sperrung verlängert dieses nicht. Dieses Zusatzguthaben gewährt für sich keinen gesonderten Zugang zu „Nachbarn weichzeichnen“, „Fassadenmarkierung“ oder der Nachrichtenfunktion.

Bei negativem regulärem Guthabenstand dürfen künftige Zuteilungen oder Käufe regulären Guthabens zunächst zu dessen Ausgleich verwendet werden. Dies gilt unter anderem für Zuteilungen aus Abonnements oder Verlängerungen sowie Käufe von Einzelpaketen oder Zusatzguthaben. Nur die nach Verrechnung verbleibenden regulären Einheiten werden für neue Nutzung verfügbar.

Die Verrechnung eines negativen regulären Guthabenstands beeinflusst weder die Abonnementlaufzeit noch die Gültigkeit des Kaufs oder das zugehörige Überarbeitungskontingent. Die Überarbeitungskapazität wird dadurch nicht vermindert und nicht zum Ausgleich eines negativen regulären Guthabenstands eingesetzt.

Überarbeitungen sind im Rahmen angemessener Nutzung enthalten und verbrauchen kein reguläres Guthaben. Eine Überarbeitung ist die zusätzliche Bearbeitung einer vorhandenen KI-Visualisierung. Eine wesentlich neue Erstellung kann als neuer Auftrag gelten und verbraucht dann eine reguläre Guthabeneinheit. Überarbeitungen können auf mehrere Visualisierungen verteilt werden; es besteht kein gesonderter Anspruch auf eine bestimmte Anzahl je Visualisierung.

Für Überarbeitungen im Rahmen angemessener Nutzung gelten folgende Mengen und Gültigkeitsdauern:

- Testphase: 100 Überarbeitungen je Testabonnement, höchstens 90 Kalendertage ab Beginn gültig. Ein Wechsel zu einem kostenpflichtigen Produkt kann die verbleibende Überarbeitungskapazität vorzeitig beenden.
- Einzelpaket: 60 Überarbeitungen je aktiviertem Einzelpaket, zwölf Kalendermonate ab Aktivierung gültig.
- Standardabonnement: 80 Überarbeitungen bei jeder tatsächlich erfolgten monatlichen regulären Guthabenzuteilung, zwölf Kalendermonate ab diesem tatsächlichen Zuteilungsdatum gültig. Die vertraglichen monatlichen Zuteilungen laufen während einer Zahlungssperre planmäßig weiter; die zugehörige Überarbeitungskapazität wird ebenfalls zugeteilt. Gültige Überarbeitungskapazität bleibt während der Zahlungssperre für Überarbeitungen nutzbar.
- Zusatzkauf für Standard: 80 Überarbeitungen je aktiviertem Zusatzkauf von 20 regulären Guthabeneinheiten, zwölf Kalendermonate ab Aktivierung gültig. Diese Kapazität wird nicht vermindert, wenn reguläres Guthaben zunächst zum Ausgleich eines negativen regulären Guthabenstands verwendet wird.

Ungenutzte Überarbeitungskapazität begründet grundsätzlich keinen Anspruch auf Geldrückzahlung, vorbehaltlich der Ausnahmen in Artikel 7. AIG Automation darf weitere Überarbeitungen bei Erreichen der geltenden Nutzungsgrenze oder bei übermäßiger, automatisierter oder zweckwidriger Nutzung beschränken.

4. Zahlung

Zahlungen werden über einen externen Zahlungsdienstleister verarbeitet.

Mit Abschluss eines Abonnements ermächtigt der Kunde, soweit die gewählte Zahlungsmethode dies unterstützt, dazu:

- die gewählte Zahlungsmethode für künftige Zahlungen zu verwenden;
- geschuldete Abonnementgebühren bei Beginn und automatischer Verlängerung einer Vertragslaufzeit automatisch zu berechnen;
- andere Beträge automatisch zu berechnen, soweit der Kunde dieser Zahlung oder diesem Kauf gesondert zugestimmt hat.

AIG Automation speichert selbst keine vollständigen Zahlungskartendaten.

Die Kosten des Standardabonnements werden jährlich im Voraus berechnet. Für die erste kostenpflichtige Aktivierung muss der Kunde sich ausdrücklich für das Standardabonnement entscheiden und die erforderliche erste Zahlung erfolgreich verarbeitet sein. Ohne erfolgreiche Erstzahlung wird der erste kostenpflichtige Standardvertrag nicht zur Nutzung freigeschaltet. Die bloße Eingabe oder Bereitstellung von Zahlungsdaten oder Einrichtung einer Zahlungsmethode genügt nicht.

Zusätzliches Guthaben und andere einmalige Produkte werden berechnet, wenn der Kunde sie gesondert bestellt oder dem Kauf anderweitig ausdrücklich zustimmt. Dies ist unabhängig von der in Artikel 3 beschriebenen Verrechnung eines bestehenden negativen regulären Guthabenstands mit künftigen regulären Zuteilungen.

Bei automatischer Verlängerung eines bestehenden Standardabonnements beginnt am Verlängerungsdatum die neue Vertragslaufzeit mit der zugehörigen Zahlungspflicht. Eine fehlgeschlagene Zahlung hebt diese Laufzeit nicht auf. Es gilt die Nachfrist aus Artikel 9.

5. Automatische Verlängerung

Die automatische Verlängerung des Standardabonnements ist standardmäßig aktiviert, sofern der Kunde sie nicht vor dem Verlängerungsdatum deaktiviert oder zuvor kündigt.

Bei aktivierter automatischer Verlängerung beginnt am Ende der laufenden Vertragslaufzeit automatisch eine neue Laufzeit von zwölf Kalendermonaten. Die Zahlungspflicht für diese neue Laufzeit entsteht zu diesem Zeitpunkt, unabhängig davon, ob die automatische Zahlung sofort erfolgreich verarbeitet wird.

Die Gebühr für die neue Vertragslaufzeit wird jährlich im Voraus berechnet. Der aktuelle Preis steht im Angebot, auf der Website oder in der Verwaltungsoberfläche. Bei fehlgeschlagener Zahlung gilt Artikel 9.

6. Kündigung

Der Kunde kann das Abonnement zum Ende der laufenden Vertragslaufzeit kündigen.

Die Kündigung ist möglich über:

- die dafür vorgesehene Funktion der Verwaltungsoberfläche;
- das Kundenportal des externen Zahlungsdienstleisters, soweit verfügbar;
- die von AIG Automation auf der Website oder in der Verwaltungsoberfläche bereitgestellten Kontaktmöglichkeiten.

Eine Kündigung während der Laufzeit beendet das Abonnement nicht vor dem Ende der laufenden Vertragslaufzeit.

Nach Kündigung bleibt der Zugang zu KI Visualisierung grundsätzlich bis zum Laufzeitende aktiv, sofern kein Missbrauch, Zahlungsverzug oder anderer Verstoß gegen die allgemeinen Geschäftsbedingungen vorliegt.

Die automatische Verlängerung muss vor dem Verlängerungszeitpunkt deaktiviert oder das Abonnement vorher gekündigt werden. Hat eine neue Laufzeit durch automatische Verlängerung bereits begonnen, hebt eine spätere

Kündigung die dafür entstandene Zahlungspflicht nicht auf. Die Kündigung gilt dann zum Ende dieser laufenden Vertragslaufzeit.

7. Erstattung

Bereits gezahlte Abonnementgebühren und verbrauchtes Guthaben werden nicht erstattet, außer:

- AIG Automation sagt dies ausdrücklich zu;
- bei einer nachweislich doppelten oder unrichtigen Abbuchung;
- wenn AIG Automation die Kernfunktion von KI Visualisierung, nämlich die Lieferung von KI-Visualisierungen, während einer bereits bezahlten Abonnementlaufzeit dauerhaft beendet. Dann hat der Kunde ausschließlich Anspruch auf anteilige Erstattung bereits gezahlter Abonnementgebühren für den Restzeitraum ohne Kernfunktion;
- soweit eine Erstattung gesetzlich vorgeschrieben ist.

Vorbehaltlich der genannten Ausnahmen begründen ungenutzte reguläre Guthabeneinheiten, einschließlich Einzelpaketen und zusätzlichem Abonnementguthaben, sowie verbleibende Überarbeitungskapazität keinen Anspruch auf Geldrückzahlung, Auszahlung, Verrechnung oder Ausgleich.

8. Keine Erstattung bei enttäuschendem KI-Ergebnis

Wurde eine technisch zu öffnende oder herunterzuladende neue KI-Visualisierung oder ein solches neues Ergebnis mit „Haus im Fokus“ geliefert, begründet Unzufriedenheit mit Inhalt, Qualität, Stil, Nutzbarkeit oder praktischer Anwendbarkeit allein keinen Anspruch auf Erstattung, Wiederherstellung regulären Guthabens, Schadensersatz oder Ausgleich.

Eine verbrauchte reguläre Guthabeneinheit wird wiederhergestellt, wenn AIG Automation feststellt, dass aufgrund einer technischen Störung keine technisch zu öffnende oder herunterzuladende KI-Visualisierung oder kein solches Ergebnis mit „Haus im Fokus“ geliefert wurde.

9. Fehlgeschlagene Zahlung

Scheitert eine Zahlung, darf AIG Automation über den externen Zahlungsdienstleister einen erneuten Einzug versuchen. Für die erste kostenpflichtige Aktivierung des Standardabonnements bleibt gemäß Artikel 4 eine erfolgreich verarbeitete Erstzahlung erforderlich.

Kann eine Zahlung für eine automatisch verlängerte Vertragslaufzeit nicht rechtzeitig eingezogen werden oder bleibt sie anderweitig aus, gilt eine Nachfrist von einem Kalendermonat ab Beginn dieser neuen Laufzeit. Währenddessen bleibt der Dienst grundsätzlich verfügbar und erneute Einzugsversuche sind möglich.

Ist der geschuldete Betrag nach Ablauf der Nachfrist nicht gezahlt, darf AIG Automation den kostenpflichtigen Dienst und die Nutzung abonnementgebundenen regulären Guthabens sperren. Dieses Guthaben, einschließlich zusätzlicher Standardguthaben, ist während der Sperre nicht nutzbar. Gültiges eigenständiges Guthaben aus Einzelpaketen bleibt gemäß Artikel 3 nutzbar.

Eine solche Sperrung beendet weder das Abonnement noch die laufende Vertragslaufzeit und lässt deren vollständige Zahlungspflicht bestehen. Laufzeit und Vertragsplan laufen weiter.

Planmäßige reguläre Guthabenzuteilungen während der Sperre bleiben Vertragsbestandteil. Die zugehörige Überarbeitungskapazität wird ebenfalls zugeteilt. Abonnementgebundenes reguläres Guthaben bleibt während der Zahlungssperre blockiert; gültige Überarbeitungskapazität bleibt für Überarbeitungen nutzbar. Die Sperre verlängert die ursprünglichen Verfallsdaten nicht.

Nach vollständiger Zahlung offener Beträge kann AIG Automation den Dienst wiederherstellen. Dies ändert keine Vertragsdaten und begründet weder eine neue Laufzeit noch eine zusätzliche oder doppelte Zuteilung regulären Guthabens oder zugehöriger Überarbeitungskapazität.

AIG Automation darf offene Beträge weiterhin einziehen und weitere Aufträge innerhalb des gesperrten Dienstes ablehnen. Dauert der Zahlungsrückstand nach Sperrung fort, darf AIG Automation den Vertrag gemäß den allgemeinen Geschäftsbedingungen schließlich beenden, unbeschadet des Anspruchs auf bereits geschuldete Beträge.

10. Testphase

Die kostenlose Testphase dauert ab Beginn einen Kalendermonat. Der Kunde erhält 50 reguläre Guthabeneinheiten, die während dieser Testphase gültig sind. Ungenutztes Testguthaben verfällt danach.

Zusätzlich stehen 100 Überarbeitungen im Rahmen angemessener Nutzung zur Verfügung. Sie sind höchstens 90 Kalendertage ab Testbeginn gültig und können beim Wechsel zu einem kostenpflichtigen Produkt gemäß Artikel 3 früher enden.

Sofern im Angebot nicht ausdrücklich anders angegeben, endet eine kostenlose Testphase automatisch. Ein kostenpflichtiges Abonnement entsteht nur nach ausdrücklicher Wahl durch den Kunden und erfolgreicher Verarbeitung der erforderlichen Erstzahlung.

Das Testabonnement wird nicht automatisch in ein kostenpflichtiges Abonnement umgewandelt. Die bloße Bereitstellung von Zahlungsdaten oder Einrichtung einer Zahlungsmethode genügt nicht für die erste kostenpflichtige Aktivierung.

AIG Automation darf Testkonten bei Missbrauch, Mehrfachregistrierung, Umgehung von Beschränkungen oder entsprechendem Verdacht beschränken, ablehnen, sperren oder löschen.

11. Komfortservice

Der Komfortservice ist eine gesonderte manuelle Leistung für dieselbe zugelassene gewerbliche Zielgruppe wie KI Visualisierung. Ein Konto oder eine Registrierung ist nicht erforderlich. Der Kunde reicht Fotos und Anweisungen außerhalb des üblichen Verfahrens der Verwaltungsoberfläche ein; AIG Automation bearbeitet sie ganz oder teilweise manuell. Für diesen Dienst gilt kein Guthabensystem.

Der Komfortservice wird je Auftrag mit höchstens fünf Fotos angeboten. Der Preis gilt für den gesamten Auftrag, der stets vollständig berechnet wird. Bei weniger als fünf eingereichten Fotos besteht kein Anspruch auf eine geringere Vergütung oder Guthaben für einen Folgeauftrag. Ungenutzte Plätze werden nicht übertragen. Für jede weitere Gruppe von höchstens fünf Fotos fällt ein neuer Komfortservice-Auftrag an: ein bis fünf Fotos bilden einen Auftrag, sechs bis zehn Fotos zwei Aufträge, elf bis fünfzehn Fotos drei Aufträge und so weiter.

Der aktuelle Preis wird im gesonderten Angebot genannt. Die Vergütung eines Komfortservice-Auftrags ist mit Annahme des Auftrags durch AIG Automation geschuldet. AIG Automation darf vor Arbeitsbeginn vollständige oder teilweise Vorauszahlung verlangen.

AIG Automation muss keine Vorauszahlung verlangen und darf nach eigenem Ermessen vor Rechnungsstellung oder Zahlungseingang mit der Arbeit beginnen oder sie ganz oder teilweise ausführen. Beginn, Durchführung oder Lieferung vor Rechnungsstellung oder Zahlung bedeuten keinen Verzicht auf die vereinbarte Vergütung.

AIG Automation kann unter Beachtung der geltenden gesetzlichen Rechnungsfristen vorab oder nachträglich abrechnen. Die Zahlung kann durch ein gesondertes Angebot, eine Rechnung oder einen Zahlungslink geregelt werden. Die Zulassung nachträglicher Zahlung oder der frühere Verzicht auf Vorauszahlung begründet keinen Anspruch auf nachträgliche Zahlung bei künftigen Aufträgen.

Solange AIG Automation noch nicht mit der Ausführung begonnen hat, kann es nach eigenem Ermessen einer kostenlosen Stornierung zustimmen. Nach Beginn bleibt die vereinbarte Vergütung für den betreffenden Komfortservice-Auftrag geschuldet, sofern AIG Automation nichts anderes ausdrücklich bestätigt.

12. Zulassung von Immobilienbüros

KI Visualisierung einschließlich Komfortservice richtet sich ausschließlich an Immobilienbüros, die beruflich oder gewerblich beim Verkauf, Kauf, der Vermietung oder Anmietung von Immobilien tätig sind. Diese gewerbliche Zielgruppenbeschränkung gilt auch für den Komfortservice, sofern die allgemeinen Geschäftsbedingungen keine ausdrückliche Ausnahme erlauben.

Andere Parteien, darunter Gestalter, Innenarchitekten, Fotografen, Immobiliengestalter, Marketingagenturen, Softwareanbieter sowie andere natürliche oder juristische Personen, dürfen KI Visualisierung nur mit vorheriger ausdrücklicher Zustimmung von AIG Automation nutzen.

Registriert sich eine natürliche oder juristische Person ohne Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen, darf AIG Automation die Registrierung für ungültig erklären, das Konto sperren oder löschen und weiteren Zugang zu KI Visualisierung verweigern.

13. Kontakt und Kundenbetreuung

Fragen zu Zahlung, Abonnement, Kündigung, Erstattungen oder technischen Problemen können über die Kontaktmöglichkeiten auf kivisualisierung.com oder in der Verwaltungsoberfläche gestellt werden.

AIG Automation bemüht sich um Bearbeitung von Kundenanfragen innerhalb angemessener Frist, garantiert jedoch keine feste Antwortzeit.

14. Allgemeine Geschäftsbedingungen

Für jedes Abonnement und jede Nutzung von KI Visualisierung gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von AIG Automation.

Bei Abweichungen zwischen dieser Seite und den allgemeinen Geschäftsbedingungen haben diese Vorrang, sofern AIG Automation nichts anderes schriftlich bestätigt.